

Südingarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnagasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Teichner.**

Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:

Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankozufendung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H

XVII. Jahrgang.

Lugos, den 10. Oktober. 1909.

Nummer 81.

Das Mikpath-Jubiläum.

Lugos, 9. Oktober.

Die ungarische Nation rüstet zu einem großen Festtag, denn es ist ein Festtag, wenn wir die 40. Jahreswende der literarischen Tätigkeit des hervorragendsten jetzt lebenden Schriftstellers, Koloman Mikpath mit einer der populären, Schriftstellers würdigen Jubiläumssfeier begehen. In allen Gauen unseres Vaterlandes ist der illustre Name Mikpaths bekannt und seine Werke, die Perlen der ungarischen Literatur, haben den Freunden einer anregenden, geistreichen Lektüre schon so manche heitere Stunde bereitet. Die ungarische Nation ehrt sich selbst, wenn sie ihre großen Söhne ehrt und wir tragen eine Schuld ab und erfüllen gleichzeitig eine Pflicht, wenn wir den ausgezeichneten Romanzier anlässlich seines 40jährigen Schriftstellerjubiläums feiern und auszeichnen. Wer vier Dezennien nicht nur im Dienste der ungarischen Muse mit einer Serie der wertvollsten schriftstellerischen Schöpfungen die nationale Literatur bereicherte, als Schriftsteller und Publizist sich zahlreiche Verdienste erworben und auch im öffentlichen Leben sich als Politiker betätigte, verdient es in vollem Maße, daß wir ihm am Jubiläumstage den Lorbeerkranz des Ruhmes um die Schläfen winden.

Zur Vorbereitung des Mikpath-Jubiläums, das sich zu einem wahren nationalen Festtag gestalten wird, hat das Exekutivkomitee, das sich aus den hervorragendsten Persönlichkeiten des Landes konstituierte, folgenden Aufruf erlassen:

Koloman Mikpath vollendet heuer das vierzigste Jahr seiner schriftstellerischen Tätigkeit. Dieser Freudentag unserer Literatur fällt mitten in die Wirnisse unseres öffentlichen Lebens, in eine Zeit, da wir mit verdoppeltem Eifer den Glauben an die geistliche

Kraft unserer Nation pflegen müssen. Eines der hervorragendsten Beispiele, ein glänzender Vertreter dieser Kraft ist Koloman Mikpath. Möge die Liebe und Wertschätzung, die wir seinem dichterischen Werke entgegenbringen, dafür zeugen, daß wir diese Kraft als die unsere betrachten und Anteil an ihr haben. Was in der Seele, in der Phantasie, im Fühlen unserer Nation warm und heiter, wahrhaft und liebenswert, treu und vertrauens-erweckend ist, das glänzt hell in seiner Dichtung. Scherzend fällt er Urteile, sinnend tröstet er, grübelnd erfreut er uns und fabulierend kündigt er uns die Zukunft. Nirgends entkühlt sich die ungarische Seele unserer Tage reicher und lebendiger, als in seiner Dichtung; nichts vermag unser Selbstvertrauen so zu stärken, wie sie; nichts erwirbt uns in weiter Fremde draußen mehr recht auf Achtung als sie. Danken wir ihm hierfür; danke ihm die ganze Nation. Er hat sein ganzes Leben hindurch daran gearbeitet, daß diese Erde das Land unserer Nation bleibe; geben wir nun unseren Dankgefühlen dadurch Ausdruck, daß wir ihm jenes kleine Stückchen dieser Erde, das mit dem Schweiß seiner Ahnen getränkt ist, zurückschicken. Und tun wir dies so, daß auch der Schenkende sich beschenkt fühle. Das Beste seiner Arbeiten, dreißig Bände (in zwanzig Bände gebunden) werden von Dichter selbst für den Druck vorbereitet: eine der ausgezeichnetsten und wertvollsten Sammlungen unserer gesammten Romanliteratur. Der Preis dieser Ausgabe wird weit geringer sein als der früherer Ausgaben und 80 Kronen (in 20 prunkvollen Einbänden 120 Kronen) betragen. Die Hälfte der Subskriptionsgelder dient zur Deckung der Herstellungskosten, die andere Hälfte wird für das dem großen Schriftsteller zugedachte Aktionsgeschenk verwendet. Zweitausendfünfhundert Subskribenten sichern das Gelingen dieses des Dichters, wie der Nation würdigen Planes. Wir wenden uns an die ungarische Bildung, an das ungarische Herz. Wo immer diese Kräfte leben, deren Flammen lodern. In Einzelnen, in Instituten, Körperschaften, Behörden, von überall dort erwarten wir Unterstützung. Schmücken wir jede ungarische Bibliothek mit diesem Juwel: mit der Jubiläumsausgabe der Werke Koloman Mikpaths. Wir flechten derart nicht nur den würdigsten Kranz um das Dichterkopfe, sondern wir streuen damit in die Seele der Nation den fruchtbarsten Samen.

B u d a p e s t, im September 1909.

Das Komitee des Mikpath-Jubiläums.

Tagesneuigkeiten.

Ernennungen. Der königl. ung. Unterrichtsminister ernannte die dipl. Lehrerin Emilia Roth an die Gemeindeschule in Berendin, Marie Jalicz nach Berzafka und Adelgunde Gabor nach Gerbovecz zu ordentlichen Lehrerinnen der dortigen Kommunal Schulen.

Neuer Advokat. Dr. Zoltan Litsel, ein Sohn des einstigen Vizegospans unseres Komitates Bela Litsel, hat sich in Lugos als Advokat niedergelassen und seine Kanzlei in der Kirchengasse Nr. 8 im Dr. Matan'schen Hause eröffnet.

Aus Gendarmeriekreisen. Der Gendarmerie-Leutnant Franz Barenji, Kommandant des hiesigen 2. Zuges wurde als Zugskommandant nach Dravicza transferiert.

Bestätigte Wahl. Handelsminister Franz Kossuth hat die Wahl des Hofrates Eduard Ritter v. West zum Präsidenten und die des Baumeisters Josef Kremer jun. zum Vizepräsidenten der Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bestätigt.

Lehrerverversammlung. Der Krasso-Szörenyer allgemeine Lehrerverein hielt am 7. d. M. in Resicza seine XIV. Generalversammlung, an welcher sich fast die gesamte Lehrerschaft des Komitates beteiligte. Den Gegenstand der Beratungen bildeten sehr interessante, pädagogische Abhandlungen, um welche sich anregende Debatten entspannen. An der Generalversammlung nahm auch der in den Kreisen der Lehrerschaft hochverehrte Schulinspektor Julius Verecz Ritter des Franz Josefsorden, der Oberstuhlrichter des Resiczaer Bezirkes D'Elle Baug, sowie die gesamte Intelligenz der Stadt Resicza teil. Mittags fand im Hotel Panonia ein Bankett statt, nachmittags aber wurden die Resiczaer Eisenwerke und die Szekuler Wasserwerke besichtigt.

Eine Verordnung des Bischofs Radu. Bischof Radu hat eine Verordnung erlassen, in welcher er sagt, daß der vom Kultusminister in Jahre 1908 ausgegebene Lehrplan bezüglich des Unterrichtes in den ungarischsprachigen Schulen aufs strengste eingehalten werden muß. In jenen Schulen, in welchen die Schüler oder deren überwiegende Mehrzahl der ungarischen Zunge angehören, sind sämtliche Lehrgegenstände in ungarischer Sprache vorzutragen, mit Ausnahme der Gebete

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWILIPÓT

und der kirchlichen Gesänge. In den Schulen mit ungarischer Unterrichtssprache, in welchem alle oder die überwiegend größere Anzahl der Schüler der romanischen Zunge angehören, sind alle Lehrgegenstände bis auf weitere Verfügung ungarisch vorzutragen, ausgenommen Religion und die romanische Sprache, die nach dem ministeriellen Erlasse vom 27. Mai 1908 in der Muttersprache der Kinder vorzutragen ist.

Dienstjubiläum Josef Szterenyis. Staatssekretär Josef Szterenyi vollendete vorgestern sein zwanzigstes Dienstjahr im Staatsdienste. Aus diesem Anlasse war der Jubilar vorgestern Abends im Klub der Verfassungspartei allseits herzlich beglückwünscht worden. Auch gestern gratulierten dem Staatssekretär zahlreiche Notabilitäten teils persönlich, teils schriftlich.

Neuer Schulinspektor. Zufolge des Ablebens des Schulinspektors Jenő Földi wurde die Stelle eines Leiters der Resiczaer Expositur vakant. Der Unterrichtsminister hat nun — wie das Amtsblatt meldet — den Hilfschulinspektor der Budapester Zentrale Michael Bapp mit der Leitung der Resiczaer Schulinspektoratsexpositur betraut.

Oberst Majenbány in Pension. Der hier noch im besten Andenken stehende Honved-Oberst Franz Majenbány wurde von seiner Majestät wegen gänzlicher Invalidität in den Ruhestand versetzt.

Silberne Hochzeit. Der kostelyer Kaufmann Josef Klein und seine Gemahlin geb. Karoline Bellak feiern heute im engsten Familienkreise das Fest ihrer silbernen Hochzeit. Die kirchliche Zeremonie wird durch den Oberkantor der hiesigen isr. Kultusgemeinde, Josef Brudek vollzogen. Zu den innigen Glückwünschen, welche aus dem freudigen Anlasse dem Jubelpaare entgegengebracht werden, fügen auch wir die unserigen hinzu.

Dr. Badescu — nicht bestätigt. Sr. Majestät der König hat die Wahl des Dr. Trajan Badescu zum Karansebeser Bischof nicht bestätigt und ist somit der genannte Bischofsitz zu weiterer Vakanz verurteilt. Diese Nachricht hat in den Kreisen der extremen Nationalisten großen Resens hervorgerufen, umso mehr, da dies der erste Fall ist, daß die Regierung zwei Kandidaten der Majorität zurückweist. Bei der Wahl Badescus haben sich die extremen Elemente der Nationalisten exponiert und eben deshalb richtete die patriotische Partei an die Bischofssynode eine Anklageschrift, in welcher Badescu der Bischofswürde unwürdig erklärt wurde. Diese leitete daher eine Untersuchung ein, deren Akten der Metropolit der Regierung unterbreitete, letztere war aber wieder nicht in der Lage die Wahl dem König zur Bestätigung zu

empfehlen, da gegen Badescu schwerwiegende moralische Anklagen erhoben wurden, von welchen er sich nicht reinwaschen konnte.

Handelsgerichtliche Protokollierungen bei südungarischen Aktiengesellschaften. In Bozovics wurde bei der Almajana Sparkassa Direktor Josef Kasavsky gelöst und an seine Stelle Ignaz Sparger protokolliert. In Resicza wurde bei der Ersten Resiczaer Sparkassa das Recht der Firmazeichnung des Direktionsrates Josef Schwarz protokolliert. Bei der Teregovaer Sparkassa wurden die Direktoren Peter Fuchs und Dr. Josef Fenyess gestrichen und statt ihrer Johann Keel, Anton Marschall und Phöbus Nemeth eingetragen. Bei der Karansebeser Holzindustrie-Gesellschaft wurden die Direktoren Ludwig Neumann und Ernst Roth gelöst.

Enthüllung der Maderspach-Statue. Heute vormittags findet in Ruskabanya die Enthüllung der Statue statt, welche die Pietät der Märtyrerin des Freiheitskrieges der heldenmütigen Frau Karl Maderspach geb. Franziska Buchwald, die bekanntlich ihrer patriotischen Gesinnung halber auf Befehl des Bluthundes Haynau durch die Leute des Hauptmanns Gröber mit Nuten gezeichnet wurde. Das Komitat wird bei der Feierlichkeit durch Obergespan Karl Fialka und Vizegespan Aurel Fiskek, die Stadt Lugos durch Obernotar Dr. Floreßku und Vizenotar Dr. Josef Willner vertreten sein, auch wird der Lugoser Tulipanverein deputativ teilnehmen; sowohl das Komitat, als auch die Stadt, sowie das Präsidium des Tulipanvereines legen am Standbilde der Märtyrerin Kränze nieder, welche aus der Kunstgärtnerei Stöffler stammen. Das Denkmal ist auf jenem Hügel errichtet, wo Karl Maderspach, als er die Nachricht von der Mißhandlung seiner Frau erhalten hatte, sich mit einer Mörserkanone tötete. Die aus Bronze hergestellte Büste der Märtyrerin wurde von der Jugend der Kassaer staatlichen höheren Gewerbeschule, unter der Aufsicht des Enkels der Frau Maderspach, des Professors Johann Wein verfertigt, der Sockel ist aus weißem Marmor.

Die Temesvarer Handels- und Gewerbe-Kammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß wegen der trauermäßigen Verköstigung im Truppenhospital zu Feher-templom am 14. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr die Offertverhandlung bei der Temesvarer Kammer stattfindet. — Die Kammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß wegen Sicherstellung der trauermäßigen Ausspeisung für die Truppenhospitaler in Brassó, Marosvásarhely, Kolozsvár und Szatvaros am 26. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr die Offertverhandlung stattfindet. Die näheren

Bedingungen können bei der Kammer eingesehen werden. — Die Interessenten werden verständigt, daß bei der kön. staatlichen Stuterei-Direktion in Mezöhegyes wegen Sicherung der Lieferung von Bau- und Holzmaterialien, Holz-Gewerbearbeiteln, Seilermaterialien und Leder-Kleidungsartikeln am 28. Oktober l. J. eine beschränkte Offertverhandlung stattfindet. Die ausführlichen Lieferungs-Bedingungen können bei der Kammer eingesehen werden. — Die Kammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß die Kundmachung betreffs Lieferung von verschiedenen Materialien und Gewerbearbeiteln für das k. u. k. Marine-Arsenal in Pola für das Jahr 1910 im Budapesti Közlöny am 7. Oktober erschienen ist. — Der Herr Handelsminister verständigte die Handelskammer, daß in Pecs mit 1. September l. J. ein mit dem Wirkungsbereich des Hauptzollamtes versehenes Hauptzollamt II. Klasse errichtet wurde, welches auch zur Anwendung verkürzten mündlichen Verfahrens im Eisenbahnverkehr berechtigt ist.

In jeder Kinderstube sollte man mit Dankbarkeit der braven Norweger Fischerleute gedenken, die auf stürmischer See die Dorsche fangen, aus denen der Borzügliche Lebertran gewonnen wird. Lebertran ist in der schmackhaftesten und leichtest verdaulichen Form in „Scotts Emulsion“ geboten, eines der besten Nähr-Heilmittel, das in den Apotheken erhältlich ist.

Wo wird ein meistelephoniert? Darüber gibt uns eine interessante Statistik des „B N“ Auskunft. Man wäre geneigt anzunehmen, daß die Hauptstadt, als der Knotenpunkt des kulturellen und volkswirtschaftlichen Lebens den Telephon am meisten in Anspruch nimmt, doch ist dem nicht so. Laut der Statistik fallen in Temesvar auf je einen Einwohner 187 Telephongespräche, auf Győr 88, Nagyvarad und Urad 87, Jagrab 79, Sopron 66, Budapest 58, Pozsony 53 und Kolozsvár 51 Gespräche pro Einwohner. Temesvar nimmt also den ersten Platz und Budapest den siebenten Platz ein.

Vizitation auf der Pecskaer Pfarre. Der vor einigen Tagen verschwundene Pecskaer röm.-kath. Pfarrer Geza Szatmary hat noch kein Lebenszeichen von sich gegeben. Gestern ließ der gerichtlich bestellte Vermögenskurator, der Bruder des Pfarrers Advokat Julius Szatmary das lebende Inventar der Pfarre veräußern. — Die Inventur des Privatvermögens des Pfarrers Szatmary wurde übrigens beendet und ist der Wert desselben mit 51.000 Kronen 20 Heller geschätzt, davon kommen der Kirche 3000 Kronen, den übrigen Gläubigern 3252 Kronen zu. Sonach zeigt das Vermögen ein Aktivum auf. Dechant-pfarrer Alexander Kaszko, der das Kirchenvermögen revidiert, ließ außer den schon

Fenilleton.

Das Kreuz am Wege.

Umringt von hohen, ewig grünen Bergen,
Die lächelnd der Azurhimmel umweht,
Vom Balsamduft der Tannen süß umspielt,
Der labend uns're Sinne neu belebt;
In einem Tal, geschaffen zu erfreuen
Das Menschenaug, durch seine Herrlichkeit:
Steht schlicht, erhaben und Ehrfurcht gebietend
Am Weg ein Kreuz seit langer, langer Zeit.
Das Holz zeigt klaffend große, tiefe Risse,
Verblichen ist auch längst des Heilands Bild,
Das unflüchtlich ausgeführt verfinnlicht
Des Gottmenschen Antlitz leidend und mild.

Kein neuer Zeitgeist nimmt ihm seine Weihe;
Kein Alter raubt ihm seine Majestät:
Fromm, gläubig, andächtig das Haupt geneigt
Grüßt es ein Jeder der vorübergeht.
Und wenn nach langem, heißen Sonnenbrande
Die Saat ergrünt vom wohlthätigen Regen:
So spricht am Kreuze tief bewegt der Landmann

Ein Dankgebet für so viel Himmelsseg'n.
Und von dem Siechbett des geliebten Kindes
Flüchtet die Mutter schluchzend sich hinaus,
Umfaßt betend das rauhe Holz des Kreuzes
Und kehrt hoffnungsbeseelt zurück ins Haus.

Auch Liebesopfer werden dort gewidmet
Dem, der einst aufgeopfert hat sich selber:
Sträuße, Kränze aus zarten Wiesenblumen
Schmücken den Stamm, wie einst die grünen
Felder

Und die bebende Hand, die sie gepflücket
Faltet sich innig, stürmisch zum Gebet:
Das Herzleid heile mir, du Allgütiger!
Erhör' den Mund, der bang um Segen fleht!
Der Du die ew'ge Liebe selber bist,
Und die Liebe uns gabst als höchstes Erden-
glück:

Erbarm' dich meiner! ende meine Leiden!
Ach! Gieb mir das verlor'ne Herz zurück!

Die Sonne sendet scheidend goldne Strahlen,
Die wärmend Trost und Lebensmut einflößen;
Das Eis der Bitterkeit im Herzen schmelzen
Und es in Thränen sanfter Wehmut lösen.

Als wenn des Heilands Lippen selber sprechen
So flüstert der Abendwind uns ins Ohr:
In allem Kummer, allen Herzensnöten
Blicket zu Gott, blicket zum Kreuz empor!
Sein Golgotha muß jeder hier durchwandern:
Der Fürst im Purpur, der Bettler im Staube,
Und kein Stab stützt ihn auf der schweren
Reise
Nur Gottvertraun, Rechtschaffenheit u. Glaube!

Wohl hundert Pfade führen Euch zum Ziele,
Doch dornenlose Rosen schmücken keinen:
Gar oft ward lustig schon der Weg betreten
Dann kam zum Schluß das Trauern, Klagen
Weinen

Und wem beim mühevollen Pilgern
Reichlich ward Jammer, Kummer, Herzeleid:
Dem sproß am Abend seines Erdenlebens
Zum Lohne die Rose der Zufriedenheit
Erhaben schön ist der Beruf des Menschen
Und wer ihn ganz und recht erfüllt hier:
Der sag' sich los von allem Erdentrüge,
Der nehme auf sein Kreuz und folge mir!

Giella Segnessy.

früheren 20.000 Kronen noch auf weitere 10.000 Kronen exekutive Sicherstellung führen, doch wird das Manko in der Kirchenkasse keinesfalls die ganzen 30.000 Kronen erfordern.

Weinbau-Kongress in Berseöz. Bekanntlich findet nunmehr der Weinbaukongress am 21. und 22. November statt. Für diesen Weinbau zeigt sich selbst im Auslande ein lebhaftes Interesse. Die Wichtigkeit dieses Kongresses zu betonen ist überflüssig, handelt es sich doch den verringerten Weinkonsum zu heben und die Weinverwertung zu sichern, zumal der Handel kaum in der Lage ist, die große Masse des produzierten Weines lohnend abzusetzen. Es ist wohl war, daß die verschiedenen zollpolitischen Maßnahmen aller Länder hauptsächlich das ihrige dazu beitragen, um den Weinabsatz zu erschweren. Diese Absatzstockung wird nicht etwa blos in den Großproduktionsländern verspürt, sondern überall, wo Weinbau und Weinhandel existieren. Der Handel leidet nicht minder unter der Ueberproduktion, welche die Weinpreise auf das allerungünstigste beeinflusst. Anstatt sich nun aber mit dem Weinhandel zu verständigen und mit diesem gemeinsam nach Mitteln und Wegen zu suchen, um die Folgen der ruinösen Absatzstockung zu mildern, werden künstlich Gegenstände heraufbeschworen, die das harmonische Zusammenwirken der Produzenten mit dem Handel beeinträchtigen. Wenn auch dieser Kongress sich blos auf Ungarn erstreckt, dürfte er dennoch schon vermöge des Interesses, welches sich für denselben im Auslande kundgibt einen internationalen Charakter annehmen. Ueber den Verlauf der Vorarbeiten wird das Exekutiv-Comité die Interessenten stets im Laufenden halten.

Sicherheitsmaßregeln im Bergwerkbetriebe. Das heutige Amtsblatt veröffentlicht zwei Verordnungen des Finanzministers über die im Bergwerksbetriebe zu treffenden Sicherheitsmaßregeln. Die erste Verordnung bestimmt, daß in Kohlenbergwerken nur eigens zu diesem Zwecke ernannte Sprengmeister zur Vornahme von Sprengungen verwendet werden dürfen. Die Verordnung stellt die Qualifikation dieser Sprengmeister fest und verpflichtet die Betriebsleitung, über die Fähigkeiten des Sprengmeisters ein Zeugnis auszustellen. Ueber die befähigten Sprengmeister hat jedes Bergwerk ein Stammsverzeichnis zu führen. Sodann werden die bei Sprengungen zu beobachtenden Vorsichtsmaßregeln und strenge Strafverfügungen gegen Zuwiderhandlungen festgesetzt. Die zweite Verordnung verfügt, daß in Kohlenbergwerken zum Schutze gegen die Gefahren des fliegenden Kohlenstandes überall Wasserleitungen zu installieren und ständig zu benutzen sind. Diesbezüglich enthält die Verordnung nähere Bestimmungen und treten beide am 1. Januar 1910 in Kraft. Den Bergwerken wird zum Installieren der Wasserleitung eine einjährige Frist gewährt. In der Zwischenzeit sind provisorische Wasserleitungsinstallationen zu verwenden.

Der Verband der Vereine für Gesundheitspflege und Naturheilkunde in Oesterreich (derzeit Sitz Gablonz a. N.) hielt am 25., 26. und 27. September l. J. seinen diesjährigen Verbandstag in Teplitz ab. Aus der reichhaltigen Tagesordnung sind besonders bemerkenswert: Schaffung von Erholungsheimen und Schaffung einer Lotterie zur Geldbeschaffung hierzu. Heranbildung von Krankenpflegerinnen. Stellungnahme zum Epidemiegesetzentwurf. Am 26. d. M. abends

8 Uhr, fand im Saale des Restaurant „Zum goldenen Humpen“ eine öffentliche Versammlung statt, wobei geschprochen wurde über: 1. Die sozialen Aufgaben der Naturheilbewegung. 2. Jugend und Volkserziehung. 3. Moderne Krankheitsverhütung und der neue Epidemiegesetzentwurf. 4. Luft- und Sonnenbäder, eine Pflicht der Gemeinden. 5. Die Entartung des Volkes und die Naturheilbewegung. 6. Wechselrede. Zu dieser Versammlung hatte Jedermann Zutritt und Jedermann dürfte sich an der Wechselrede beteiligen. Der Hauptzweck des Verbandes besteht in der Aufklärung des Volkes über naturgemäße Gesundheits- und Krankenpflege. Eine Hauptaufgabe ist die Krankheitsverhütung, weshalb ihm eine große volkswirtschaftliche Bedeutung zukommt. Nähere Auskünfte gibt über Verlangen gern und kostenlos die Verbandsleitung in Gablonz a. N.

Die diesjährigen Rebenveredlungen sind, wie wir von Fachkreisen hören, fast durchwegs von äußerst schwacher Entwicklung und zur Anlage von Weingärten ungeeignet. Umso wertvoller wird es für die P. T. Weingartenbesitzer sein, wenn wir in der angenehmen Lage sind, hier eine Rebschule anzuführen, die zur Veredlung der eingeschulten Veredlungen vier große Wasserwerke errichtete, welche letztere in der trockenen Jahreszeit innerhalb 24 Stunden (Tag und Nacht) täglich nahezu 4 Millionen Liter Wasser liefern, wodurch die Entwicklung der Reben eine ideale wurde. Es ist dies die Kofelhaler Erste Rebenveredlungsanlage in Mediasch, Siebenbürgen (Eigentümer Fr. Caspari.)

Ein neue Telephontarif. Der Handelsminister gedenkt demnächst einen neuen Telephontarif ins Leben treten zu lassen, der sich zu dem jetzigen gerade um die Hälfte billiger stellen wird. Der neue Tarif wird folgende fünf Zonen enthalten: 1. Gespräch auf 25 Kilometer Entfernung 3 Minuten 20 Heller; 2. 20-50 Kilometer 3 Minuten 30 Heller; 3. 51-100 Kilometer 3 Minuten 50 Heller; 4. 101-200 Kilometer 3 Minuten 1 Krone; 5. 201-300 Kilometer 3 Minuten 1 Krone 40 Heller; für jede weitere Entfernung 2 Kronen pro 3 Minuten.

Wenn Ihre Kleinen abmagern,

so geben Sie ihnen Scotts Emulsion und mit Freude werden Sie eine sofortige Besserung zum Besseren wahrnehmen können, mit kräftiger Entwicklung und neuem Leben in weiterer Folge.



Seht nur mit dieser Marke dem Fische als Garantiezeichen des Scott'schen Verfahrens!

Schon Manchem

kleinen Liebling, für den die Eltern nur noch schwache Hoffnung hegten, hat Scotts Emulsion die ersehnte Rettung gebracht.

Scotts Emulsion

ist die Muster-Emulsion musterhaft in Bezug auf Reinheit ihrer Bestandteile, Leichtverdaulichkeit und außerordentliche Nährkraft.

Preis der Originalflasche 2.50 K In allen Apotheken käuflich.

Die ersten weiblichen Glaserlehrlinge in Oesterreich. Dienstag wurden vom Vorsteher der Wiener Glaser Genossenschaft die ersten weiblichen Glaserlehrlinge in Oesterreich aufgedungen. Sie heißen Grete Woharcik und Miki Wanitsch die Tochter eines Glasers in Floridsdorf. Schon seit Jahren betreibt sie das Geschäft ihres Vaters selbständig. In Floridsdorf stehen mehrere Neubauten, welche Fräulein Wanitsch ganz allein, ohne jede fremde Beihilfe verglaste. Die beiden Mädchen gehen durch die Aufdingung daran, den Glasergehilfen Titel und später Meistertitel zu erwerben.

Juwelergeschäft Heggyessy. Der im Palais Poporul eröffnete Heggyessy'sche Juwelierladen bildet in seiner Art eine Sehenswürdigkeit, nicht nur zufolge seiner geschmack- und stilvollen Einrichtung, sondern auch wegen seines wohlaffortierten, überaus reichen Warenlagers. Sämtliche ins Gold-, Uhren- und Juwelensach schlagende Artikel sind in feinsten Ausführung, nach neuester Façon gearbeitet zu den billigsten Preisen am Lager. Passende Gelegenheitsgeschenke für Geburtstag, Namensfeste, Neujahrs- und Brautgeschenke in reichster Auswahl. Für Echtheit und strengste Solidität übernimmt die Firma vollste Garantie und kann sich das p. t. Publikum im Bedarfsfalle mit vollstem Vertrauen an die Firma Heggyessy wenden.

Badewannen auf Kädern. Mark Twain ist kein Freund der Multimillionäre. Noch weniger als die Multimillionäre liebt er aber „Badewannen auf Kädern“ und andere Extravaganzen, für die Truistaktionäre und sonstige „soziale Blutegele“ ihr überflüssiges Geld verwenden. Von diesen Badewannen auf Kädern, die jetzt schon ebenso zahlreich zu finden sind wie elektrische Aufzüge, erzählt nun Mark Twain folgende komische Geschichte: Ein Reporter kam jüngst zu einem sehr reichen Baumwollhändler, es war an einem Sonntag Vormittag. Der Baumwollhändler pries seine Kassaels, seine Porzellanparetts, seine Gobelins und seine vergoldete Wasserleitung, am meisten wußte er aber seine Badewanne auf Kädern zu rühmen. „Sie ist aus Onyx,“ sagte er, „und hat einen wundervollen goldenen Glanz, sie wird durch Elektrizität bewegt und rollt auf Pneumatiks von bestem Kautschuk. Wenn ich keine Lust habe, mein Arbeitszimmer zu verlassen, dann kommt meine Badewanne, mit Wasser aus dem Atlantischen Ozean gefüllt, hier herein. Dazu genügt es, wenn ich auf diesen Knopf drücke.“ Der Reporter wurde neugierig. Er sagte: „Bitte, drücken Sie!“ Der Baumwollhändler drückte auf den Knopf. Die Türen wurden leise zur Seite geschoben und eine ungeheure Badewanne erschien auf Kädern, während sich gleichzeitig ein furchtbares Geschrei hören ließ... Die Gattin des Baumwollhändlers befand sich in der Wanne.

Geh' zum Waschen wie zum Reigen, brauche keine Kraft zu zeigen, Seife habe ich von Schicht, Schwere Plage gibt's da nicht.



Die wunderbare, intensive Reinigungskraft von

Schicht's Hirsch-Seife beruht auf deren eigenartigen Herstellungsweise u. der sorgfältigsten Auswahl der besten Rohstoffe!

Schicht's Hirsch-Seife schont Hände, Wäsche! Erspart Mühe und Plage und schont die Gesundheit! Erspart Geld, Zeit und Arbeit. 30.000 K Garantie für Reinheit!

KALOGÉN
BRÁZAY SÓSBORSZESZ
FOGKRÉM és SZÁJVIZ ★

Das Geheimniß des Erfolges. Nur wer ein wirkliches Bedürfnis befriedigt, kann auf dauernde Erfolge rechnen. Das Reinigen moderner Wäsche wurde immer schwieriger, weil einerseits der Staub und die Ausdünstung der Städte, der Fabriksrauch und Kohlendunst die Verunreinigung immer intensiver machten, während das immer gebräuchlicher werdende feine Baumwollgewebe durch chemische Bleiche und das starke Reiben, welches beim Waschen mit der alten Talgseife notwendig ist, zugrunde gerichtet wurde. Da kam die Erfindung der „Schicht-Seife“ gerade zur rechten Zeit. Sie löst fast ohne Kraftanstrengung den Schmutz und reinigt die Wäsche gründlich, ohne die Faser anzugreifen. Sie erzielt aber auch einen Erfolg, der bei uns beispiellos genannt werden muß.



München und Oberammergau Sommer-saison 1910. Die weltberühmten Passionsspiele Oberammergau werden nach 10jähriger Pause im Sommer 1910 wieder aufgeführt werden. Die Passionsspiele, in denen etwa 700 Personen (nur Angehörige der kleinen Holzschnitzergemeinde Oberammergau) auf einer interessanten, nach antiken Mustern gebildeten Bühne mitwirken, sind das Großartigste und Erhebendste, was man sehen kann. In ihrer künstlerisch-dramatischen Eigenart werden sie von keinem anderen Volksspiel auch nur annähernd erreicht. Einzelne Szenen, wie der Einzug Christi in Jerusalem, wo über 500 Personen auf der Bühne stehen, sind von unbeschreiblicher Schönheit und überwältigender Größe.

Darum sind die Oberammergauer Passionsspiele von jeher der Zielpunkt aller Reisen, die nach Deutschland unternommen werden, gewesen und werden es auch im Sommer 1910 wiederum sein. In Oberammergau geben sich zur Zeit der Passionsspiele die Gebildeten der ganzen Welt ein Stelldichein. Die letzten Passionsspiele 1900 waren von 185000 Personen besucht!

Veräume niemand die wundervollen Passionsspiele im Sommer 1910 zu besuchen! Die Hauptprobe findet am 11. Mai statt.

Die Spieltage sind wie folgt festgesetzt:
 Mai: 16., 22., 29. Juni: 5., 12., 19., 24., 26., 29. Juli: 3., 10., 17., 20., 24., 27., 31. August: 3., 7., 10., 14., 17., 21., 24., 28., 31. September: 4., 8., 11., 18., 25.

Die Spiele beginnen jedesmal morgens 8 Uhr und dauern bis nachmittags 6 Uhr (Mittagspause 2 Stunden).

Reicht der Zuschauerraum am Hauptspieltage für die anwesenden Gäste nicht aus, so wird das Spiel am nächsten Tage in gleicher Weise vollständig wiederholt. Diese „Nachspiele“ werden in der Umgegend und in München durch Plakate rechtzeitig bekannt gemacht.

Was den Besuch der Oberammergauer Passionsspiele so außerordentlich begünstigt und erleichtert, das ist die Nähe Münchens, der berühmten Kunststadt mit ihren herrlichen Museen, Galerien, vortrefflichen Theatern, ihrer entzückenden Umgebung.

In München selbst findet der Fremde im Sommer 1910 ebenfalls eine Reihe der erlesensten künstlerischen Darbietungen: vor allem die glänzenden Richard-Wagner Festspiele im Prinzregententheater (August und September), die Mozart-Festspiele im K. Residenztheater und die künstlerisch eigenartigen Aufführungen im Münchener Künstlertheater.

Außerdem werden im städtischen Ausstellungspark verschiedene interessante Ausstellungen veranstaltet werden.

Ein Besuch Münchens im Sommer

bietet aber auch noch nach einer anderen Seite hin die mannigfaltigsten Genüsse. Von München aus führen vortreffliche Eisenbahnverbindungen mitten hinein in das nahe Gebirge. In kürzester Zeit erreicht man die herrlichen Seen (Starnbergersee, Tegernsee, Schliersee), die weltbekannten Königsschlösser (Herrenchiemsee, Linderhof, Neuschwanstein und Hohenschwangau), die großartigsten Hochgebirgszenerien (Garmisch-Partenkirchen, Berchtesgaden, Oberstdorf usw.). Auch in dieser Beziehung ist also München mit keiner anderen Stadt vergleichbar. Es ist das Dorado für jeden, der Erholung im Natur- und Kunstgenuß sucht!

Auskünfte und Prospekte durch: Komitee der Passionsspiele in Oberammergau Tos. Cook & Sohn, London, Ludgate Circus Weltreisebureau Union, Berlin W., Unter den Linden 5/6 Bayer. Reisebureau Schenker & Co., München Intern. öff. Verkehrsbureau, Abteil. Bayern, in Berlin W., Unter den Linden 14.

Offener Sprechsaal.

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
 Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
 In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende Einreibung, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.
 Original-Flasche K. 2. -
 Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverhand bei Apotheker A. MOLL.
 k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.

Vielfach erprobt



bei Harngries und Blasenleiden als Harnsäure bindendes Mittel.

LUGOSER PLATZPREISE
 vom 9. Oktober 1909.

Weizen von Kronen	24.80	bis Kronen	25.80
Korn neu	16.80	„	17.20
Gerste	13.—	„	13.60
Hafer	12.80	„	13.80
Mais	14.60	„	15.20

Lugos rend. tan. város rendőrkapitányától.
 3380-1909 rkpt. szám.

Pályázati hirdetmény.

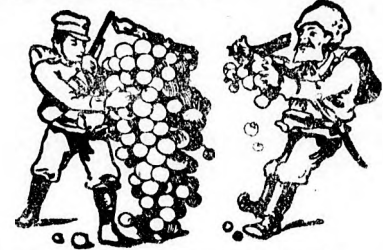
Lugos r. t. város rendőrhatóságnál egy III. osztályu rendőri állás üresedett meg. Ezen állással 480 korona évi fizetés 120 korona évi lakbér, megfelelő egyenruházat és felszerelés van egybekötve.

Felhívom mindazokat akik ezen állásra pályázni óhajtanak, hogy a képesítésüket, eddigi alkalmaztatásukat és nyelvismeretüket igazoló kérvényeiket f. évi október hó 25-ig bezárólag alulírott rendőrkapitányhoz nyújtsák be. A később érkező pályázatok figyelembe nem vétetnek.

Memjegyzem, hogy az eddigi fizetést Lugos r. t. város képviselő testülete 720 koronára a lakbért 190 koronára emelte, amely jelenleg törvényhatósági jóváhagyás alatt áll.

Lugoson 1909. évi október hó 4 én.

Török Lajos, rendőrkapitány.



Veredelte Reben

amerikanische Schnitt- u. Wurzelreben liefert garantiert fortenrein in reichster Auswahl die schon seit Jahren als erste u. solideste Firma bekannte:

Kokeltaler Erste Rebenveredelungsanlage
 Eigentümer: FR. CASPARI,

Mediach, Nr. 52 (Siebenbürgen),

Bitte illustrierte Preisliste zu verlangen!

Die Preisliste enthält Anerkennungs-schreiben aus allen Teilen des Landes und kann daher jeder Weingartenbesitzer schon vor Aufgabe seiner Bestellung durch mündliche oder schriftliche Anfrage bei bekannter Perföhnlichkeit sich von der unbedingten Verlässlichkeit obiger Firma die Gewißheit verschaffen.

Klithia-Puder

zur Pflege der Haut,
 Verschönerung und Verfeinerung des Teints.
 Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder,
 weiß, rosa oder gelb.

Chemisch analysirt und begutachtet von Dr. J. J. Pohl, . . . Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus den besten Kreisen liegen jeder Dose bei.

GOTTLIEB TAUSSIG

Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien
 k. u. k. Hof- und Kammerlieferant.



Preis einer Dose K 2.40 Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.
 Zu haben in Lugos Recht & Schwarz Guczik & Comp. und Fischer J.

Reine
Literflaschen
in kleineren oder größeren Quantitäten

zu kaufen gesucht.

Offerte mit Preis- und Quantums-
angabe befördert die Adm. des «Süd-
ungarn» Lugos.

BETTNÄSSEN

Befreiung sofort. Alter und
Geschlecht angeben. Auskunft
umsonst!

**Institut Aeskulap Nr. 400
Regensburg, in Bayern.**

Ein
großes Binshaus
mit zwei Fronten und großem Garten
ist aus freier Hand
zu verkaufen.

Eine
große Wohnung
4 Zimmer, Küche, Speis, Keller, Boden
und großem Obstgarten, vom 1. No-
vember ab
zu vermieten.
Näheres, Kirchengasse Nr. 24.

Für Klavierspieler!
Ein jedes Klavier stimmt rein und
tadellos zu 5 Kr. per Klavier.
Hugo Ringel
Temesvároergasse Nr. 30.

Schutzmarke: „Anfer“

Liniment. Capsici comp.,
Erfolg für
Anfer-Bain-Crepeller

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit
langen Jahren als zuverlässige Einreibung
bei **Gicht, Rheumatismus und Ge-
rätungen** angewendet wird.

Warnung. Minderwertiger Nachahmungen
wegen sei man beim Einkaufe
vorsichtig und nehme nur Originalflaschen
in Schachteln mit der Schutzmarke „Anfer“
und dem Namen **Richter** an. — Zum
Preis von 80 h., K 1.40 und K 2.— vor-
rätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot
bei **Josef von Török, Apotheker in Budapest.**
Dr. Richters Apotheke zum „Goldenen Löwen“
in **Prag, Elisabethstraße Nr. 5 neu.**

Globin
bester Schuhputz

gibt Schuh u. Stiefel
schönsten Glanz
erhält das Leder
weich u. ganz.
überall erhältlich

KECSKEMÉTI SÁNDOR
OPTIKER
Temesvár, Agrar-Palais 7.

Ärztliche Instrumente, Ver-
bandstoffe und Artikel zur
Krankenpflege
Alleinige Niederlage der
Kodak-Gesellschaft für
Temesvár.



Photographische-Apparate,
Grammophone und Tennis-
Sport-Artikel.
Kodak-Apparate,
Papiere und andere Er-
zeugnisse der Gesellschaft
zu Original-Fabriks-
preisen.

Elektrotechnisches Etablissement. — Vernickelungs-, Hohl- und
Kunstschleif-Anstalt.
Telegramm-Adresse: **KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.**
Telefon 220. Katalog gratis. Telefon 220.

Nach NAGYENYED
UNGARN

wende sich jedermann der Wert a
prima sortenreines Material legtuf

■ **Obstbäume** ■
Alleebäume, Ziersträucher, Coniferen, Heckenpflanzen, Wildlinge etc.

➤ **Rebenveredlungen** ➤
(Prachtware)
europ. u. amerik. Schnitt- u. Wurzelreben.
(Belehrender Hauptkatalog gratis.)

FISCHER u. Comp
Baum- und Rebschulen.

ROLLBALKEN
aus
Stahl und Holz
Sonnenplachen, Brettel-
jalousien u. s. w.
E. S. Rosenthals Erben
Wien, XV. Rosinagasse 19



Das idealste HAARPFLEGEMITTEL ist

☞ KULKA's ☞
Petrol-Haargeist.

Das beste Mittel gegen Haarausfall und Schuppenbildung.

Man verlange genau
KULKA's „Petrol“-Haargeist.
☞ Eine Flasche 2 Kronen. ☞

Ueberall erhältlich, wo nicht, so direkte zu beziehen vom Erzeuger

Stadtapotheke zum Schwarzen Adler

TEMESVAR, Stadt, Sct. Georgsplatz.

Hauptniederlage in Lugos in der Apotheke des Johann Fischer.

HUSTENDEN

Kindern u. Erwachsenen

verschreiben Ärzte mit bestem Erfolge

THYMOMEL SCILLAE

als ein schleimlösendes, schleimabsonderndes den Krampfhusten milderndes und beruhigendes und die Athembeschwerden behebendes und deren Anzahl vermindernendes Mittel. — Hunderte von Ärzten haben schon Ihre Gutachten über die überraschende prompte Wirkung des **Thymomel Scillae** bei Keuchhusten und anderen Arten des Krampfhustens abgegeben.

☞ Bitte Ihren Arzt zu befragen. ☞

1 Flasche 2.20 K. Per Post franko bei Vorauszahlung von 2.90 K. 3 Flaschen bei Vorauszahlung von 7.— K. 10 Flaschen bei Vorauszahlung von 20.— K.

Erzeugung und Hauptdepot in
B. FRAGNER'S APOTHEKE
f. f. Hoflieferanten

Prag-III., Nr. 203.
und bei J. v. Lörök, Dr. L. Egger und J. Egger
1-40 Apotheker Budapest.

Achtung auf den Namen
des Praeparates des Er-
zeugers und die Schutz-
marke.



BETTNÄSSEN

Befreiung garantiert sofort. Aus-
kunft kostenlos. Alter und Ge-
schlecht angeben! Glänzende
— — — Dankschreiben. — — —

Ärztlich empfohlen.

Institut «SANITAS» Velburg P. 255 Bayern.

Kovács & Polgár, Lugos

Cementwarenfabrik, Beton- und Eisenbetonbau-Unternehmung.

Die Fabrik erzeugt und unterhält ständig ein Lager von jeder Art Cement-Röhren für Kanalisation und Durchlässe, Kunststeinstufen, Tröge, Krippen, Säulen, einfache und deffinierte Cementplatten etc.

Unternehmen die Ausführung von allen Arten Beton, Eisenbeton, Asphaltarbeiten, Dachdeckungen mit Eternitschiefer und sämtliche Pflasterarbeiten und Fußbodenbelege.

Verkaufslager en groß und en detail von: Beocsiner Portland- und Romancement, Kalk, Gyps, Stucatur-Rohr, Isolirpappe, Dachpappe, Carbolineum, feuerfeste (Chamotte) Ziegel- und Chamotte-Erde, Facade-Reibsand, überhaupt sämtliche in das Baufach gehörende Materialien.

Projekte u. Kostenüberschläge werden auf Wunsch bereitwilligst gedient.

Fabrik neben der Bahn.

Telefon 101.

Comptoir: Ilona-Gasse 2.

Geschäfts-Anzeige.

Wir beehren uns einem hochverehrten p. t. Publikum die höfl. Anzeige zu machen, daß wir wegen starker Überhäufung unseres

Silberwarenlagers

dasselbe zu

tief herabgesetzten Preisen

veräußern.

Um weiters einem allgemeinen Bedürfnisse und starker Nachfrage zu entsprechen, führten wir

China Silberwaren

in feinsten, künstlerischer und dauerhaftester Art zu den staunend wohlfeilsten Preisen ein.

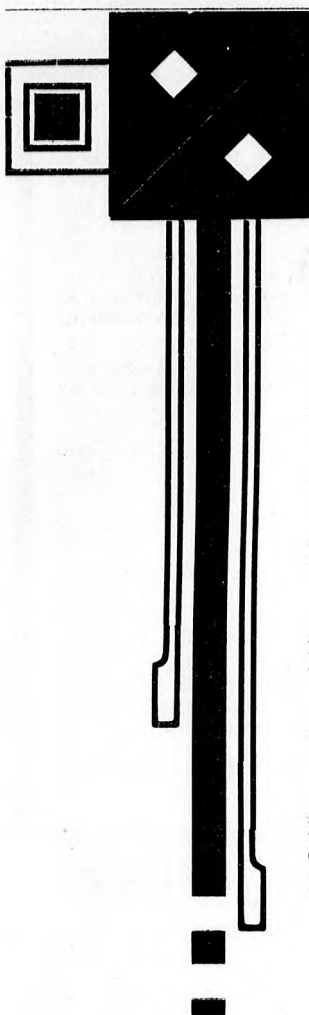
Ferner gestatte ich mir die Aufmerksamkeit eines verehrten Kaufpublikums auf mein reichhaltiges Lager von

Juvelen, Taschen- und Wanduhren

in allen möglichen Formen, Arten und Ausführungen von solider, dauerhafter Konstruktion und eleganter Façon zu lenken. — Letztere durchaus Erzeugnisse erfrangiger Fabriken.

Achtungsvoll

JAK. BLUM & SEHNE.



Eine Dampfmühle

ganz neu, mit 3 Gänge, grossen Kundenkreis, ist in der Gemeinde Prebul wegen Familienverhältnisse aus freier Hand billigst

zu verkaufen.

Näheres zu erfragen bei Herrn Paul Astrap in Delinyest.

Die Erhaltung eines gefundenen

MAGENS

beruht hauptsächlich in der Erhaltung, Beförderung und Regelung der Verdauung und Beseitigung der lästigen Stuhlverstopfung. Ein bewährtes aus ausgefuchst besten und wirksamen Arzneikräutern sorgfältig bereitetes appetitanregendes, verdauungsbe förderndes u. milde abführendes Hausmittel, welches die bekannnten Folgen der Unmäßigkeit, fehlerhaftes Diät, Erkältungen und der lästigen Stuhlverstopfung, z. B. das Sodbrennen, Blähungen, die übermäßige Säurebildung und die trampfhaften Schmerzen lindert und behebt, ist der **Dr. Rosa's Balsam für den Magen** aus der Apotheke des B. Fragner in Prag.

Warnung! Alle Teile der Emballage tragen die gef. deponierte Schutzmarke.



Hauptdepot: Apotheke des **B. FRAGNER**, k. und k. Hoflieferanten, „Zum schwarzen Adler“, Prag, Kleinsseite 230, Ecke der Nerudagasse.

Postversandt täglich.
1 ganze Flasche 2 K., 1 halbe Flasche 1 K.
Per Post gegen Vorauszahlung K 1.50 wird eine kleine Flasche, K 2.80 wird eine große Flasche, K 4.70 werden 2 große Flaschen, K 8.— werden 4 große Flaschen K 22.— werden 14 große Flaschen franko aller Stationen der österr.-ungar. Monarchie geschickt.

Depots in den Apotheken Österr.-Ungarns und bei J. v. Lörök, Dr. L. Egger und J. Egger Apotheken Budapest.





Gestärkte Sehkraft
erhält man nur, wenn man das Auge durch Verwendung entsprechender Gläser schont. Die Firma **Brüder Hahn** empfiehlt

Bergkrystallgläser
welche ungemein dauerhaft, spiegelklar sind und dem Auge dienlich dessen Sehkraft stärken.

Dortselbst sind noch erhältlich: Diaphragma, Isomitrop und Bifocalgläser in Nickel, Silber, Double, Schildplatt und Gold-Fassungen jedweder Form wie: Zwicker, Brillen und Lorgnetts.
Anfertigungen nach ärztliche Rezepten werden billigst und promptest ausgeführt.

OH JAJ!



Muß ersticken an diesen Bösen Huften!

Bei Huften, Heiferkeit und Verfleimung wirken rasch und sicher

Egger's Brustpastillen.

Schmecken vorzüglich und beeinträchtigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probekarton 50 Heller.

Haupt- und Versandtdepot:

Reichspalatin - Apotheke,
Budapest, VI., Váci-körut 17.

ÉLJEN!



Egger's Brustpastillen
haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos. Karánsebes: Alexandrovits Döme, Müller Fülöp. Német-Bogsán: Risztics Milán. Resiczabánya: Brada Ede, Csapó János gyógyszertárakban.

Zur gefl. Kenntnisnahme!

Beehre mich dem löbl. Publikum von Lugos und Umgebung anzuzeigen, daß ich im Hause

Széchenyigasse Nr. 21

Schwager'sches Haus, im Hofe rechts

eine Trödlerei

(besseren Styles)

eröffnete.

Ich kaufe zu den höchsten Preisen abgelegte Kleider, Möbel, Küchen-Einrichtungen etc. etc.

Offeriere gleichzeitig mein Lager in Möbeln, Hausgeräten und guten Kleidern billigst. — Über sämtliche Geschäftsvorkommnisse wird Diskretion bewahrt.

Eine Postkarte genügt und ich komme auf Wunsch ins Haus.

Achtungsvoll

Ignaz Pollák.

Eröffnungs-Anzeige.

Ich beehre mich dem geehrten P. T. Publikum hiemit anzuzeigen, dass ich am hiesigen Platze

Poporul-Palais, Ecke des Isabellaplatz und Kronengasse
ein Juvelengeschäft
eröffnet habe.

Ersuche das kauflustige Publikum mich mit seinem Vertrauen zu beehren, welches ich mir sowohl in Bezug auf Qualität als Preiswürdigkeit zu erwerben bemüht sein werde.

Achtungsvoll
Hegyesi, Juvelier.

Grosses Lager von: Juvelen, Gold- und Silberwaren. Chinasilber-Luxusgegenstände und Hausbedarfsartikeln von erstangigen Fabrikaten.

Zahl 11298/1909.

Kundmachung.

Der nächste Ungoser

Jahr-Markt

beginnt am 15. Okt. 1909 und endet am 17. Okt. 1909.

Der Bürgermeister.

Josef Schaub's Ueberjiedlungs-Anzeige.

Vom 15. September angefangen befindet sich meine

Bau- und Zinkornamenten-Spenglerei

in der

Nedelkogasse Nr. 35

im eigenen Hause.

Beste böhmische Bezugsquelle! Billige

Bettfedern!

1 kg graue, gute, geschliffene 2 Kr.; bessere 2 Kr. 40; prima halbweiße 2 Kr. 80; weiße 4 Kr.; weiße, flaumige 5 Kr. 10; 1 kg hochfeine, schneeweiße, geschliffene 6 Kr. 40, 8 Kr.; 1 kg Daunen (Flaum), graue 6 Kr., 7 Kr.; weiße, feine 10 Kr.; allerfeinster Brustflaum 12 Kr.
Bei Abnahme von 5 kg franko.

Fertige Betten aus dichtfädigem roten, blauen, weißen od. gelben Planking, 1 Tuchent, 180 cm lang, 116 cm breit, mit samt 2 Kopfkissen, jedes 80 cm lang, 58 cm breit, gefüllt mit neuen, grauen, sehr dauerhaften, flaumigen **Bettfedern** 16 Kr.; **Halbdaunen** 20 Kr.; **Daunen** 24 Kr.; **einzelne Tuchente** 10 Kr., 12 Kr., 14 Kr., 16 Kr.; **Kopfkissen** 3 Kr., 3 Kr. 50, 4 Kr. Versand gegen Nachnahme von 12 Kr. an franko. Umtausch oder Rücknahme franko gestattet, für Nichtpassendes Geld retour. Ausführliche Preisliste gratis und franko.

S. BENISCH in DESCHENITZ
Nr. 110, Böhmerwald.

Kolchere Gänsefette.

Erlaube mir die höflichste Anzeige zu machen, daß ich auf geneigte Bestellung

koschere Gänsefette

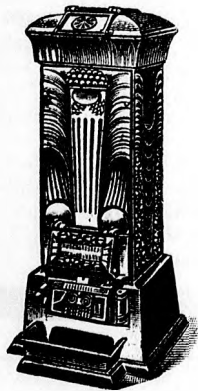
in jeder Quantität eingieße.

Gänsefleisch

verkaufe preiswürdig und wird auf Verlangen auch ins Haus geschickt.

Näheres zu erfahren bei Julie Schönfeld
Bonnazgasse Nr. 16, Spitzer'sches Haus.

Einfache Behandlung! Billigste Heizung!



40% Ersparniß.

An Brennmaterial erspart man 40% mit den unübertreffbaren und preiswürdigen

Musgrave's Original Dauerbrandofen

für Kocks-, Kohlen- oder Holzheizung.

Kein Verrauchen, keine Verrussung und gleichmächtige Wärme

bei den geringsten Verbrauch von Brennmaterial.

Ateste und Preiskourante stehen zur Verfügung.

Schönborn Félix Eifenhandlung Lugos

Vertreter der Fabrik für Musgrave's Original Dauerbrandöfen.

Heizkraft von 80—3200 kbm.

Schwarz u. in allen Farben emailirt erhältlich.